



BAUFORTSCHRITTE KITA EULENSTRASSE



ALLGEMEINES

Die Stadt Heimsheim trauert um

Herrn Bürgermeister a.D.

Uwe Rupp

der am 20.04.2020 im Alter von 58 Jahren verstorben ist.

Er war von 2005 bis 2013 Bürgermeister der Stadt Heimsheim und in dieser Funktion auch Vorsitzender des Zweckverbands Altenpflegeheim Heckengäu. Er hat in dieser Zeit die Entwicklung unserer Stadt positiv gestaltet. Die Stadt Heimsheim ist Herrn Rupp für seinen Einsatz zum Wohl der Bürgerschaft zu großem Dank verpflichtet und wird ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Unsere Anteilnahme gilt seinen Angehörigen.

Für die Stadtverwaltung und den Gemeinderat

**Jürgen Troll
Bürgermeister**



Feldwegsanierung im Wochenendhausgebiet Weinberge

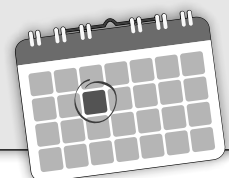
Der mittlere Weinbergweg wird voraussichtlich ab KW 22 saniert. Im Sanierungszeitraum ist der Weg nicht /nur unter erschwerten Bedingungen befahrbar.

Wir bitten um Beachtung.



REDAKTIONSSCHLUSS BEACHTEN !

Bitte denken Sie an die rechtzeitige Übermittlung Ihrer Bild- und Textbeiträge.



Blutspende in Heimsheim vom 04.05. bis zum 08.05.2020

Bitte spenden Sie Blut. Jetzt!

für chronisch Erkrankte und Notfallpatienten ist Ihre Blutspende oftmals der einzige Weg zum Überleben! Ebenso wichtig ist Ihre Sicherheit! Die Organisation unserer Blutspendetermine wurde daher angepasst. Ab sofort laden wir Sie in zentral gelegene und gut erreichbare Blutspendestationen ein. Hier bieten sich die räumlichen Möglichkeiten, den erforderlichen Abstand zwischen den Teilnehmern sicherzustellen. Zugleich muss die Anzahl der gleichzeitig anwesenden Spender begrenzt und Wartezeiten verhindert werden.

Wir bitten Sie daher dringend, für Ihre Blutspende unter https://bawuehe.bsd-trs.de/reservierungen/heimsheim_stadthalle Ihren persönlichen Termin zu reservieren.

Blutspendetermine werden beim DRK unter Kontrolle und in Absprache mit den Aufsichtsbehörden unter den höchsten Hygiene- und Sicherheitsstandards durchgeführt. Unsere Mitarbeiter sind für derartige Situationen besonders geschult. Das Infektionsrisiko liegt daher weit unter dem "regulärer" Alltagssituationen! Jeder Spender erhält am Eingang eine Mund-Nasen-Schutzmaske. Wie auch in Zeiten der "bekannten" Grippe gilt: Bitte kommen Sie nur zu unseren Blutspendeterminen, wenn Sie sich gesund und fit fühlen. Menschen mit Erkältungssymptomen (Husten, Schnupfen, Heiserkeit, erhöhte Körpertemperatur) werden nicht zur Blutspende zugelassen. Wenn Sie Kontakt zu einem Coronavirus-Verdachtsfall hatten oder sich in den letzten vier Wochen im Ausland aufgehalten haben, können Sie diesmal nicht Blut spenden.

Sind Sie gesund und fit? Dann spenden Sie bitte Blut am Montag, dem 04.05.2020 bis Freitag, dem 08.05.2020, von 14:00 Uhr bis 19:00 Uhr Stadthalle, Förichstr. 10 71296 Heimsheim

Nur mit Terminreservierung!

Bei Fragen stehen Ihnen unsere Mitarbeiter der kostenfreien Service-Hotline unter 0800-1194911 gerne zur Verfügung. Zusätzliche Informationen finden Sie auch im Internet unter www.blutspende.de/informationen-zum-coronavirus.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



VERANSTALTUNGEN / TERMINE

Abfahrplan Mai 2020

Montag, 11.05.,	Restmüll
Dienstag, 19.05.,	Grüne Tonne flach
Mittwoch, 20.05.,	Grüne Tonne rund
Montag, 25.05.,	Restmüll

STADTVERWALTUNG

Informationen aus dem Rathaus

Fundbüro

- 1 Kinder Jeansjacke gefüttert
- 1 Kinder Jeansjacke mit Kapuze
- 1 Schirmmütze
- 1 Fahrradhelm

Weitere Informationen erhalten Sie im Bürgerbüro, Telefon: 535728.

Jugendliche hetzen Rinder

Am Donnerstag, den 16. April 2020 wurde zwischen 16.00 Uhr und 17.00 Uhr beobachtet, wie zwei Jugendliche mit ihrem Mountainbike, Rinder auf der Weide im Gewann Lehmgrube jagten, sodass diese Richtung Mühlhausen ausgebrochen sind. Nur mit großem Aufwand war es möglich, die Rinder wieder aufzufinden und an ihren gewohnten Platz zurückzuführen. Das Ordnungsamt der Stadt Heimsheim und der Polizeiposten Heimsheim sind um jeden Hinweis dankbar, der zur Aufklärung beitragen kann.

Bitte melden Sie sich beim:
Ordnungsamt Stadt Heimsheim
Telefon: 5357-23

Mail: wagner@heimsheim.de

oder

Polizeiposten Heimsheim

Telefon: 31457

Mail: heimsheim.pw@polizei.bwl.de

Frei laufende Hunde auf landwirtschaftlichen Flächen

Wir bitten die Hundebesitzer keine Notdurft ihrer Hunde in den landwirtschaftlich genutzten Äckern und Wiesen verrichten zu lassen.

Außerdem besteht während der Vegetationsperiode ein Betretungsverbot auf landwirtschaftlich genutzten Flächen. Diese dürfen nach § 37 Abs. 1 Landesnaturschutzgesetz in der Zeit zwischen Saat und Ernte, bei Grünland in der Zeit des Aufwuchses und der Mahd bzw. Beweidung nicht betreten werden. Jeder Hundebesitzer hat dementsprechend dafür Sorge zu tragen, dass vom Hund keinerlei negative Auswirkungen auf den Flächen entsteht.

Bericht aus dem Gemeinderat

Die letzte öffentliche Gemeinderatssitzung fand am 17.02.2020 statt. Pandemiebedingt fanden seither keine Gemeinderatssitzungen mehr statt. Zumindest keine, wie wir sie gewohnt sind. Das Gesetz sieht für einen solchen Fall vor, dass der Bürgermeister bei unaufschiebbaren Themen an Stelle des Gemeinderats entscheidet. Man nennt dies „Eilentscheidungen“. Davon wurden in den letzten Wochen einige getroffen.

Andererseits konnte ab Ende März das 2018 eingeführte Ratsinformationssystem genutzt werden, „virtuelle Sitzungen“ durchzuführen. Ganze vier waren es allein im April. So konnte der Gemeinderat in verschiedenen Themen ein Votum abgeben, auf das sich Bürgermeister Troll anschließend mit seinen Eilentscheidungen stützte. Einfache Angelegenheiten waren mit Abgabe des Votums bereits entschieden.

Kindergarten Eulenstraße – Vergabe der Schreinerarbeiten

Nach durchgeführter öffentlicher Ausschreibung vergab Bürgermeister Troll per Eilentscheidung am 21.03.2020 die Schreinerarbeiten (Garderoben und Wickelanlagen) zum Angebotspreis von 53.788,00 EUR brutto an die Firma Zennegg aus Wiesensteig.

ÖFFNUNGSZEITEN UND TELEFONNUMMERN ÖFFENTLICHER EINRICHTUNGEN



■ Öffnungszeiten Rathaus

Mo, Di, Mi von 8:15 Uhr bis 12:00 Uhr
Fr von 7:15 Uhr bis 12:00 Uhr
Mi von 16:00 Uhr bis 18:30 Uhr

■ Stadtverwaltung

E-Mail: stadt@heimsheim.de
Telefonzentrale 5357-0

Bürgermeister

Herr Troll, Bürgermeister 5357-10
Frau Seifert, Vorzimmer 5357-11
Frau Medynski, Vorzimmer 5357-12
Fax Vorzimmer Bürgermeister 5357-19

Hauptverwaltung

Frau Krasselt, Hauptamt 5357-24
Frau Vinci, Personalamt 5357-22
Frau Rentschler,
Vorzimmer/Amtsblatt 5357-21
Frau Seifert, Standesamt 5357-11
Herr Wagner, Ordnungsamt 5357-23
Herr Albrecht,
Vollzugsdienst 0159 04237136
Frau Gerhold, Bürgerbüro 5357-27
Frau Schirlo, Bürgerbüro 5357-28
Fax Hauptverwaltung 5357-25

Kämmerei

Frau Della Ducata,
komm. Amtsleiterin 5357-30
Herr Habiger, Liegenschaftsamt 5357-33
Frau Kopp, Steuern/Gebühren 5357-32
Frau Schöck, Steuern/Gebühren 5357-37
Frau Bär, Stadtkasse 5357-35
Frau Böhm, Stadtkasse 5357-31
Fax Kämmerei 5357-34

Amt für Bildung und Soziales

Frau Kreisle, Amtsleiterin 5357-40
Frau Tomaske, Kindergartenleiterin 5357-41
Herr Hagenmüller,
Jugendreferent 4692430

Stadtbauamt

Herr Varszegi, Amtsleiter 5357-50
Frau Höppel 5357-51

Bauhof

Herr Gompfer, Bauhofleiter 0171 4750701

Wasserversorgung

Herr Härich,
Wasserversorgung 0151 67828811

Ludwig-Uhland-Schule

Sekretariat 5392-0
Hortbetreuung 309805
Frau Wahl, Schulsozialarbeit 5392-66

■ Kindergärten

Kindergarten Bloßenberg, Bloßenberstr. 40
Mo.-Fr. 7:00-17:00 Uhr 13264
Kindergarten Lailberg, Lailbergstr. 19
Mo.-Fr. 7:30-13:30 Uhr 35529
Kinderkrippe Lerchenrain, Lerchenrain 1
Mo.-Fr. 7:30-14:30 Uhr 13559
Kindergarten Heerstraße, Heerstr. 9
Mo.-Fr. 7:30-14:30 Uhr

■ Amtstage Notar in Heimsheim

**Solange das Rathaus geschlossen hat,
finden die Amtstage nicht statt.**

**Weitere Informationen und Termine
erhalten Sie unter:**

Notare Mössinger und Theilmann-Herbstreit
Bahnhofstr. 17-23, 75417 Mühlacker,
Telefon: 07041 81189-0, Fax: 07041 81189-99,
E-Mail: kanzlei@notare-mth.de,
Internet: www.notare-mth.de

■ Wichtige Telefonnummern

Euronotruf-Nummer 112

Feuerwehrleitstelle
Pforzheim 07231 392511

Freiwillige Feuerwehr

Kommandant Herr Waldherr 0176 20100921

Polizei-Notruf 110

Posten Heimsheim 31457
Polizeirevier Mühlacker 07041 9693-0

Deutsches Rotes Kreuz 112

Rettungsleitstelle Pforzheim-Enzkreis

Krankentransport und Unfallrettung 112

Diakoniestation Heckengäu 07044 8686

Haus Heckengäu 5391-0

Revierförster

Herr Müller 0173 3027070

Schleglerschloss Verwaltung

Jürgen Gerhold 0151 20301350

Tierheime

Böblingen 07031 25010
Pforzheim 07231 154133

JVA 3001-0

■ Stadtjugendreferat

Sprechstunde:

Termine und Sprechstunden zu den Öffnungszeiten des Jugendhauses und nach Vereinbarung. Das Referatsbüro befindet sich im Jugendhaus Heimsheim, Mönshemerstr. 50 Telefonischer Kontakt mit Stadtjugendreferent Benjamin Hagenmüller: Telefon: 4692430, Mobil: 0151 53646159

Öffnungszeiten Jugendhaus:

Montag: 15:00 - 19:00 Uhr
Mittwoch: 15:00 - 21:00 Uhr
Donnerstag: 15:00 - 18:00 Uhr
Freitag: 15:00 - 22:00 Uhr

■ Stadtbibliothek Heimsheim

In der Zehntscheune, Schlosshof 16,
Telefon: 137090, Fax: 3030899

Geöffnet:

Mi,Fr,Sa: 10-13 Uhr/ Di,Do: 15-18 Uhr/
Mi: 15-19 Uhr

■ Öffnungszeiten Landratsamt Enzkreis

Montag 8:00 Uhr bis 12:30 Uhr
Dienstag 8:00 Uhr bis 12:30 Uhr
13:30 Uhr bis 18:00 Uhr

Mittwoch geschlossen
Donnerstag 8:00 Uhr bis 14:00 Uhr
Freitag 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Termine auch nach Vereinbarung

07231 308-0

■ Soziale Dienste

Consilio, Beratungsstelle für Hilfen im Alter und DemenzZentrum

Bahnhofstr. 86, 75417 Mühlacker
Sie erreichen uns in der Regel Montag-Freitag von 8:00 - 13:00 Uhr und nach Vereinbarung

DemenzZentrum 07041-8974500
Beratungsstelle für Hilfen im Alter

Gebiet Heckengäu 07041-89745023

Pflegestützpunkt Enzkreis 07041 8974-5022

Elterntelefon 0800 1110550

**Telefonseelsorge 0800 1110111 und
0800 1110222**

Kinder- und Jugendtelefon

0800 1110333

■ Ärztlicher Notdienst

Ärztliche Notfallpraxis Mühlacker, Hermann-Hesse-Str. 34 in Mühlacker (Krankenhaus Mühlacker), Tel.: 116117 (ohne Vorwahl). Der Notdienst beginnt unter der Woche abends um 19:00 Uhr und endet morgens um 7:00 Uhr, am Wochenende fängt er freitags um 19:00 Uhr an und geht montags um 7:00 Uhr zu Ende. An Feiertagen beginnt der Dienst am Vorabend des feiertags um 19:00 Uhr und endet um 7:00 Uhr des Folgetages.

DRK Rettungsdienst 112

Notfallambulanz KH Leonberg 07152 2020

DRK Hausnotruf 07231 373285

DRK Essen auf Räder 07231 373240

AWO Essen auf Räder 07231 1442417

■ Zahnärzte

Der zahnärztliche Notdienst kann unter folgenden Nummern erfragt werden:

Bereich Pforzheim: 0621 38000818

Bereich Mühlacker: 0621 38000816

■ Notdienste der Apotheken

Fr., 01.05.2020

Central-Apotheke international
Leonberger Str. 108, 71229 Leonberg
Tel. 07152 - 4 30 86

Sa., 02.05.2020

Apotheke Butz Heimsheim
Mönshemer Str. 50, 71296 Heimsheim
Tel. 07033 - 46 95 30

So., 03.05.2020

Graf-Ulrich-Apotheke Leonberg
Graf-Ulrich-Str. 67, 1229 Leonberg
Tel. 07152 - 2 44 22

■ Kleintierärztlicher Notdienst

Fr. 01.05.2020

Frau Dr. Kusch, Josef-Beyerle-Str. 9, 71263
Weil der Stadt, Tel. 07033 529816. Bitte um telefonische Voranmeldung.

Sa. 02. / So. 03.05.2020

Dr. Hahmann, Leonberger Straße 48,
Heimsheim, Tel. 07033 33698. Bitte um telefonische Voranmeldung.

■ Deutsche Rentenversicherung

Sprechtage der Deutschen Rentenversicherung in 70437 Stuttgart, Adalbert-Stifter-Str. 105

Keine Antragsaufnahme möglich!
Terminvereinbarung ist erforderlich unter 0711 848 30300 oder im Internet unter: <https://www.eservice-drv.de/etermin/dsire/step0.jsp>

Antragsaufnahme der Rentenanträge in Heimsheim

Rathaus, Zimmer 6, Terminvereinbarung unter Tel.: 5357-27, Frau Gerhold

Annahme von Spenden

Die Sparkasse Pforzheim-Carl überreichte der Stadt anlässlich der Einweihung der erweiterten Heimsheimer Sparkassenfiliale eine großzügige Spende in Höhe von 2.000 EUR für die städtischen Kindertagesstätten. Nach den Bestimmungen der Gemeindeordnung und der damit verbundenen Spendenrichtlinien ist die Annahme von Spenden dem Gemeinderat vorzulegen. Der Gemeinderat votierte in seiner ersten virtuellen Sitzung am 06.04.2020 einstimmig für die Annahme der Spende.

Diverse Bauvorhaben

Der Gemeinderat gab in seiner virtuellen Sitzung am 07.04.2020 jeweils einstimmig seine Zustimmung zu den Bauvorhaben

- Haydnstraße 1, Abbruch eines bestehenden Balkons und Neubau eines größeren Holzbalkons
- Alemannenstraße 5, Einbau von Werbeanlagen und Erhöhung der Stahlspindelreppe um ein Geschoss
- Bauvorhaben Hof im Vallon in Perouse, Neubau einer landwirtschaftlichen Mehrzweckhalle

Ludwig-Uhland-Schule – Vergabe nach Brandschutzvorgaben

Der Gemeinderat votierte in seiner virtuellen Sitzung am 07.04.2020 einstimmig dafür, die Metallbau- und Verglasungsarbeiten zum Angebotspreis von 165.880,28 EUR brutto an die Firma Fenster Beck aus Ettenheim zu vergeben und die Schreinerarbeiten und Holztüren zum Angebotspreis von 76.833,30 EUR brutto an die Schreinerei Mast aus Enzklösterle zu vergeben.

Bauvorhaben Heerstraße 12

Dem Bauvorhaben wurde im Technischen Ausschuss des Gemeinderats bereits im September 2019 das gemeindliche Einvernehmen ausgesprochen, jedoch eine Reduzierung der Grundflächenzahl auf 0,4 mitgegeben. Die Planung wurde in Abstimmung mit der Baurechtsbehörde an einigen Punkten geändert und hält die Grundflächenzahl nun ein. Der Gemeinderat votierte mit 9 Ja-Stimmen und 6 Nein-Stimmen dafür, dem Vorhaben das gemeindliche Einvernehmen auszusprechen.

Neubau eines Bauhofs mit Vereinsraum

Ursprünglich sollten die Erd- und Aushubarbeiten je nach Witterung im Februar/März 2020 beginnen. Das Problem hierbei war, dass das Entwässerungsgesuch für das Niederschlagswasser noch nicht genehmigungsfähig abgestimmt werden konnte und deshalb die Baufreigabe durch das Baurechtsamt fehlte. Eine Teilbaufreigabe liegt zwischenzeitlich vor. Bei der Bauanlaufbesprechung am 17.03.2020 wurde festgestellt, dass aus verschiedenen Gründen 2.090 m³ mehr Bodenaushub anfallen wird, als ursprünglich geplant, der auch nicht wiederverwendet werden kann und entsorgt werden muss. Außerdem wurde festgestellt, dass eine Bodenklasse vorhanden ist, die deutlich höhere Deponiekosten verursacht. Das beauftragte Architekturbüro hatte eine günstigste Bodenklasse ausgeschrieben, obwohl das Bodengutachten entsprechende Hinweise enthielt. Der Gemeinderat wurde über die Einzelheiten der Kostenmehrung informiert.

Insgesamt lag ein Nachtragsangebot des Erd- und Aushubunternehmens in Höhe von rund 276.100 EUR zur Freigabe vor. Die Angebotsweiterungen sind aufgrund nachweisbarer höherer Entsorgungskosten leicht überprüfbar. Im Nachtragsangebot wird der Aufschlag an Deponiekosten nachvollziehbar an die Stadt weitergegeben. Dies wurde vom Erdbauunternehmen ohne Aufforderung offen dargelegt. Verschiedene Alternativen wie z.B. Wechsel der Deponie und Ablagerung eines Teils des Aushubs auf dem Nachbargrundstück wurden geprüft und aus wirtschaftlichen Gründen verworfen. Durch Verhandlungen mit der Erddeponie konnte noch eine Kostenminderung von rund 23.600 EUR erzielt werden, sodass sich der Nachtrag auf 252.583,15 EUR reduziert. Von Seiten der Architekten wird zur weiteren Kostenreduzierung eine Anhebung des Bauhofs um 50 cm vorgeschlagen. Dies wurde auch mit dem Statiker überprüft und führt geschätzt zu einer Einsparung von weiteren 48.829,46 EUR.

Diese Veränderung ist jedoch von der Zustimmung der Genehmigungsbehörde abhängig. Die Prüfung der Genehmigungsfähigkeit wurde angestoßen und läuft. Verwaltungsseitig wurde

empfohlen, das Nachtragsangebot der Firma JMS ggf. mit weiterer Kostenreduzierung durch das Anheben des Bauhofs anzunehmen.

Die aktuelle Situation und die erneuten Verzögerungen und Kostensteigerungen sind aus Sicht der Verwaltung nicht zufriedenstellend. Nach den bisherigen Erfahrungen hielt es die Verwaltung für dringend geboten, einen externen Sachverständigen mit einem Controlling zu beauftragen. Aufgaben des Controllings sind u.a. die Überplanung und Anpassung der Gesamt-Kostenkalkulationen, die Ausarbeitung bzw. das Aufzeigen von möglichen Einsparpotentialen, die Überprüfung der Leistungsverzeichnisse, die zusätzliche Überwachung der ausführenden Arbeiten am Bau und das Aufzeigen von möglichen (Kosten-)Risiken. Für diese wichtige Aufgabe konnte das dem Gemeinderat u.a. aus der Sanierung des Lehrschwimmbads oder aus den Brandschutzmaßnahmen in der Ludwig-Uhland-Schule bekannte Architekturbüro Gruner gewonnen werden.

Der Gemeinderat beschloss einstimmig,

1. Das Nachtragsangebot Nr. 1 der Firma JMS GmbH & Co.KG für das Gewerk Erd- und Aushubarbeiten in Höhe von 252.583,15 EUR wird genehmigt.
2. Falls die Genehmigungsbehörde grünes Licht gibt, wird der Bauhofneubau um 50 cm angehoben und das Nachtragsangebot entsprechend reduziert.
3. Das Architekturbüro Gruner wird mit dem Controlling des Bauprojekts beauftragt.

Erlass von Kindergartengebühren

Die Kindertagesstätten sind seit 17.03.2020 geschlossen. Zunächst wurden die Elternbeiträge für April 2020 dann auch nicht eingezogen. Nachdem das Land ein Soforthilfepaket von 100 Millionen als Hilfspaket für Familien auf den Weg brachte, von dem auch bei der Stadt 28.039 EUR ankamen, beschloss der Gemeinderat einstimmig, die Elternbeiträge für April 2020 endgültig zu erlassen. Ein Antrag der SPD-Fraktion auch den Beitrag für März 2020 wurde bei 3 Ja-Stimmen und 12 Nein-Stimmen hingegen abgelehnt.

Unsere Jubilare

Geburtstage

Zum Geburtstag gratulieren wir am

30. April,	Frau Rosa-Maria Akvardar,	70 Jahre
5. Mai,	Herrn Vahid Imamović,	75 Jahre
6. Mai,	Herrn Volker Thörmer,	70 Jahre

Wir wünschen den Jubilaren alles Gute, Gesundheit und weiterhin ein gesegnetes Leben.

IMPRESSUM

Herausgeber:

Stadt Heimsheim.

Verantwortlich für den amtlichen Inhalt, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen ist Bürgermeister

Jürgen Troll, Schlosshof 5, 71296 Heimsheim oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:

Klaus Nussbaum, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot.

Verlag:

Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG,
Internet:
www.nussbaum-medien.de

Vertrieb:

G.S. Vertriebs GmbH,
Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt,
Tel. 07033 6924-0,
E-Mail: info@gsvertrieb.de,
Internet: www.gsvertrieb.de

Kindertageseinrichtungen Heimsheim



Hallo liebe Heimsheimer Wölfe und Heimsheimer Kinder, leider können wir Wölfe uns nicht im Wald treffen. Aber zum Glück dürfen wir mit unserer Familie nach draußen um die Natur zu erforschen. Auch ein paar tolle Sachen könnt ihr daheim problemlos selber basteln.

Heute stellen wir Euch eine Idee dazu vor:

Wir bauen ein Insektenhotel:

Ihr braucht dazu:

- Konservendose
- Nagel und Hammer
- Draht / Schnur zum Befestigen am Baum.
- Stift
- Schere
- Kreppband
- Bambusröhren oder Röllchen aus Papier / Pappe/ Wellpappe (Wildbienen)
- dünne Zweige (für Schmetterlinge)
- Holzwolle (Marienkäfer und Florfliegen)

Falls Ihr Lust habt zum Verschönern:

- Wollreste
- anmalen mit Acrylfarbe oder Stiften.
Rote Farbe lockt Florfliegen an!

Und so geht's:

1. Die saubere Dose von außen nach Lust und Laune gestalten. Wer keine Lust zum Basteln hat, kann die Dose einfach so lassen.



2. Wer sein Hotel bunt möchte, nimmt Wollreste und umwickelt die Dose solange bis es Euch gefällt. Beim Farbwechsel knotet einfach die Reste aneinander und wickelt weiter.
3. In der Natur und am Bach findet ihr Bambus. Auch dünne Zweige findet ihr draußen.
4. Papierröllchen könnt ihr selberdrehen. Dafür nehmt ihr Papier und wickelt es um einen Stift. Mit Kreppband zusammenkleben. Außerdem haben wir Wellpappe (Reste eines Pakets) ebenfalls zu einer Rolle gedreht und mit Kreppband fixiert.
5. Bevor die Dose befüllt wird, müsst ihr mithilfe des Hammers und des Nagels ein Loch in den Boden der Dose schlagen. Anschließend den Draht oder den Faden durchführen und zusammenknoten. So könnt ihr es aufhängen.



6. Nun die Mini-Insektenhotels mit dem vorhandenen Material eng befüllen. Lieber etwas zu kurz abschneiden. So wird das Material nicht zu schnell nass.

7. Hänge es an einer trockenen und sonnigen Ecke auf. Am besten vor Wind und Regen geschützt!

Viel Spaß damit!

Bis bald

Eure Heimsheimer Waldwölfe



Stadtjugendreferat

Stadtjugendreferat

Jugendhaus

Das Jugendhaus ist ein offener Treffpunkt für Kinder und Jugendliche aus Heimsheim und Umgebung zur gemeinsamen Freizeitgestaltung. Während den Öffnungszeiten kann im Jugendhaus Billard, Darts, Air-Hockey, Tischtennis und Tischfußball gespielt werden. Auch diverse Brettspiele können an der Theke ausgeliehen werden. Musik, gemütliche Sofas und das offene Ohr des Jugendhaus-Teams runden den Treff für junge Menschen ab!



Logo: Benjamin Hagenmüller

Kontakt:

Telefon: 07033 4692430

Mobil: 0151 53646159

Fax: 07033 4692445

Email: hagenmueller@heimsheim.de



Stadtbibliothek Heimsheim

In der Zehntscheune, Schlosshof 16
Tel.: 07033 / 137090, Fax: 07033 / 3030899
www.biblio-heimsheim.de
info@biblio-heimsheim.de

Stadtbibliothek geschlossen

Die **StadtBibliothek Heimsheim bleibt bis zum 04.05.2020 geschlossen**. Um die Hygienevorschriften einzuhalten, werden technische Vorkehrungen getroffen, damit die Stadtbibliothek bald wieder öffnen kann.

Sämtliche Veranstaltungen fallen, wie bereits angekündigt, weiterhin aus. Sollten Sie schon Eintrittskarten für unsere Veranstaltungen gekauft haben, erhalten Sie die Eintrittsgelder bei Vorlage der Eintrittskarte natürlich zurück, sobald wir wieder geöffnet haben.

Die zurzeit ausgeliehenen Medien werden nicht angemahnt. Deshalb können diese Medien auch bei Ihnen bis zu unserer Wiederöffnung zu Hause verbleiben.

Wir stehen Ihnen telefonisch und per Mail weiterhin gerne für Rückfragen zur Verfügung. Unsere digitale Zweigstelle www.onlinebibliothekbb.de bleibt natürlich rund um die Uhr erreichbar.

„Medien HAMSTERN“ -

Kontaktlose Ausleihe in der StadtBibliothek Heimsheim

Auch wenn die Türen der Zehntscheune zurzeit geschlossen bleiben müssen, möchte die StadtBibliothek weiterhin für die Medienwünsche der Bevölkerung offen sein. Deshalb hat das Bibliotheksteam ein Konzept zur **kontaktlosen Ausleihe** erstellt:

Die Nutzer*innen teilen per Mail, Telefon oder Fax ihre Medienwünsche unter der Angabe ihres Namens und ihrer Benutzer- ausweisnummer mit. Für die Medienauswahl kann gerne der Onlinekatalog der Stadtbibliothek auf www.biblio-heimsheim.de genutzt werden. Die gewünschten Medienpakete können dann nach einer Terminvereinbarung kontaktfrei vor der Eingangstüre der Bibliothek abgeholt werden. Eine Rückgabe ist über den Medienrückgabekasten am Eingang möglich. Vorbestellte Medien bitte fristgerecht zurückbringen.

Über die neue Plattform „**Heimsheim steht zusammen!**“ werden Menschen, die einer Risikogruppe angehören, Medien kontaktlos nach Hause geliefert. Dieser **Medienlieferservice** ist kostenlos und nur für Heimsheimer Bürger*innen möglich.

Voraussetzung ist generell ein gültiger Ausweis der Heimsheimer Bibliothek. Sofern dieser nicht vorhanden ist, können **Neuanmeldungen** auch kontaktlos erstellt werden.

Unsere digitale Zweigstelle auf www.onlinebibliothekBB.de steht weiterhin rund um die Uhr zur Verfügung!

Bleiben Sie gesund!

Unsere Onleihe-Tipps



Download-Tipp des Monats

Medien bequem, legal & kostenlos im Internet herunterladen?

Mit der OnlinebibliothekBB kein Problem!

Julie Peters – Ein Sommer im Alten Land

Begeben Sie sich auf eine gedankliche Reise ins Alte Land und folgen Sie dem Duft der Apfelblüten! Alix ist Parfümeurin, kann Ihren Beruf nach einem Unfall aber nicht mehr ausüben. Als auch noch ihre Beziehung krieselt, flieht sie kurzerhand in die Provence. Doch auch dort wird sie nicht glücklich und so kommt ihr die Einladung ihrer Tante ins Alte Land gerade recht. Warum nicht dort eine Seifenmanufaktur errichten? Und auch der benachbarte Ökobauer Johann weckt ihr Interesse, oder verfolgt er seine ganz eigenen Pläne?



Dieser Titel ist als eBook in der OnlinebibliothekBB vorhanden, zu finden unter:
www.onlinebibliothekBB.de

Viel Spaß beim digitalen Lesen!

Stadtbibliothek Heimsheim
07033 / 137090 – www.biblio-heimsheim.de
Öffnungszeiten: Mi, Fr, Sa: 10-13 Uhr / Di, Do: 15-18 Uhr / Mi: 15-19 Uhr

Onleihe-Tipp für Erwachsene

Plakat: Stadtbibliothek Heimsheim

Sicherstellung der Informationsversorgung

Lesen Sie das ePaper Ihres Amtsblattes/Ihrer Lokalzeitung bis zum **15.06. kostenfrei**.

Die digitale Ausgabe finden Sie vollständig auf:
www.lokalmatador.de/epaper





Download-Tipp des Monats

Medien bequem, legal & kostenlos im Internet herunterladen?

Mit der OnlinebibliothekBB kein Problem!

Axel Scheffler: Stockmann

Stockmann lebt mit seiner Frau und seinen drei Kindern in einem Baumstamm. Eines Morgens bricht er an einem schönen Frühlingstag zu einem Spaziergang auf. Unglücklicherweise verwechselt ihn dabei ein Hund mit einem ganz normalen Stock und fängt an mit ihm zu spielen. Es gelingt ihm zu fliehen, doch leider wird er weiterhin für einen Stock gehalten und geht so auf eine unfreiwillige Reise durch die Jahreszeiten, bis er schließlich dem Weihnachtsmann begegnet. Wird Stockmann einen Weg zurückfinden? Eine schöne Geschichte in Reimen zum Vorlesen und Selberlesen.



Dieser Titel ist als eBook in der OnlinebibliothekBB vorhanden, zu finden unter:
www.onlinebibliothekBB.de

Viel Spaß beim digitalen Lesen!

Stadtbibliothek Heimsheim
07033 / 137090 – www.biblio-heimsheim.de
Öffnungszeiten: Mi, Fr, Sa: 10-13 Uhr / Di, Do: 15-18 Uhr / Mi: 15-19 Uhr

Onleihe-Tipp für Kinder

Plakat: Stadtbibliothek Heimsheim

HAUS HECKENGÄU



Ein bunter Frühlingsgruß der CDU - 1000 Primeln für Senioren in der Region

Gemeinsam mit dem Landtagskandidaten im Enzkreis Philippe A. Singer entstand bei den Gärtnereien Hilligardt, Schäfer und Vollmer die Idee, in diesen schweren Zeiten etwas Gutes zu tun. „Wir wollen an die denken und eine kleine Freude machen, die in unseren Seniorenheimen betreut werden und jetzt keinen Besuch mehr bekommen können“, freut sich Singer über die großzügige Spende der Gärtnereien. Und so verteilten sie Anfang April 1.000 Primeln als „kleinen Frühlingsgruß“ an stationäre Pflegeeinrichtungen in der Region.

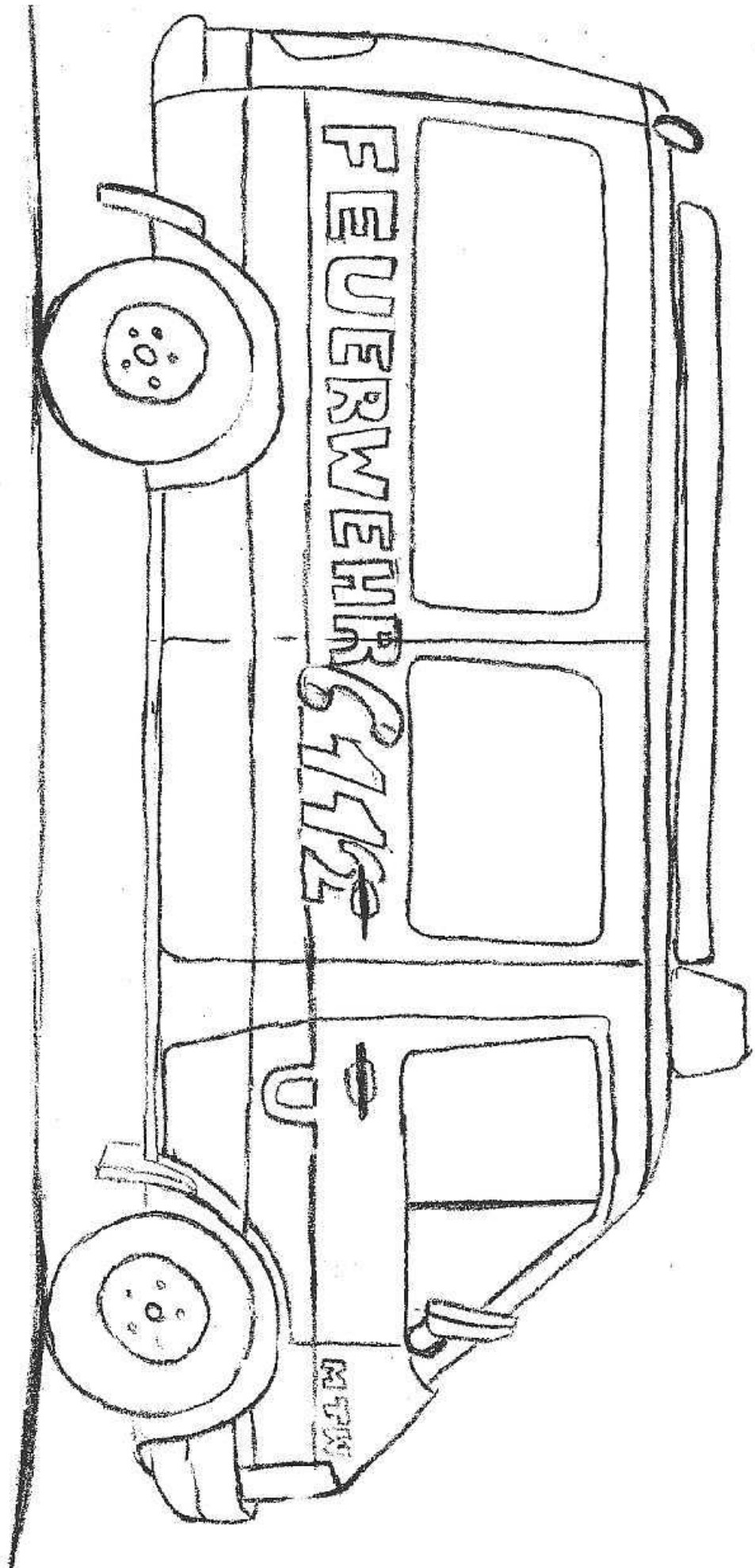


Foto: Christiane Köhlerschmidt

(Bitte lesen Sie weiter auf Seite 9)

Freiwillige Feuerwehr Heimsheim

Feuerwehrauto zum Ausmalen



Freiwillige Feuerwehr Heimsheim
Mannschaftstransportwagen
Baujahr 2002

In allen an diesem Nachmittag besuchten Senioreneinrichtungen, in Neuhausen-Steinegg, Heimsheim, Bauschlott, Straubenhart, erlebten die Mitarbeiter bei der Übergabe der kleinen Überraschung an die Bewohner überwältigte Reaktionen. „Schönen Dank, das ist eine tolle Sache und solche Zeichen sind im Moment wichtig für die Bewohner, aber auch für unsere Mitarbeiter. Für uns alle ist das eine schwere Zeit, da durch Corona kein Besuch empfangen werden kann“, stellte Christiane Köhlerschmidt vom Haus Heckengäu in Heimsheim fest.

Haus Heckengäu, Heimsheim, Schulstr. 17, Tel. 07033/ 53 91-0, E-Mail: haus-heckengaeu@wohlfahrtswerk.de

SONSTIGES



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR WIRTSCHAFT, ARBEIT UND WÖHNUNGSBAU

Städtebauförderungsprogramm 2021 startet: Städte und Gemeinden können bis 1. Oktober 2020 Anträge stellen

Ministerin Dr. Hoffmeister-Kraut: „Städtebauförderung ist mit vielfältigen Förderschwerpunkten verlässlicher Partner unserer Kommunen“

Die Antragsfrist für die Programme der städtebaulichen Erneuerung für das Jahr 2021 läuft: Ab sofort bis zum 1. Oktober 2020 können alle Städte und Gemeinden im Land Anträge für Zuschüsse aus der Städtebauförderung beim jeweiligen Regierungspräsidium stellen. „Die Städtebauförderung hat sich in den letzten 50 Jahren als lernendes Programm immer wieder an die neuen, jeweils aktuellen Herausforderungen angepasst. Sie ist mit ihren vielfältigen Förderschwerpunkten ein dauerhaft verlässlicher Partner der Kommunen und bietet Planungssicherheit“, sagte Wirtschafts- und Wohnungsbauministerin Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut.

„Mit Hilfe der Städtebauförderung können unsere Städte und Gemeinden aktuelle gesellschaftliche Aufgaben in Angriff nehmen. Dabei geht es beispielsweise um die Bereitstellung von dringend benötigtem Wohnraum durch Umnutzung und Aktivierung von Flächen und leerstehenden Immobilien oder auch um die Stärkung und Revitalisierung von bestehenden Zentren“, so die Ministerin weiter. Ziele der Förderung seien außerdem die Sicherung des gebauten kulturellen Erbes, das den Bürgerinnen und Bürgern ihr vertrautes Umfeld bewahrt, und die Schaffung wichtiger Gemeinbedarfseinrichtungen – genauso wie unverzichtbare Maßnahmen zur Bewältigung des Klimawandels.

Die Städtebauförderung, die 2021 ihr 50-jähriges Jubiläum begeht, hat lebendige Stadt- und Ortskerne seit langem besonders im Blick. Da aktuell durch die Corona-Krise viele der innerörtlichen Geschäfte existenziell bedroht sind, bekommt der zentrenrelevante Arbeitsschwerpunkt der Städtebaulichen Erneuerung noch stärkere Bedeutung. So wird z. B. mit einer Aufwertung des öffentlichen Raums und der Schaffung von öffentlichen Einrichtungen in den Ortskernen der Einzelhandel vor Ort gestärkt.

Die Programme der Städtebauförderung mit ihren vielfältigen Anknüpfungsmöglichkeiten stehen sämtlichen Kommunen offen – sowohl Großstädten wie auch kleineren Gemeinden im ländlichen Raum. Mehr als 870 der 1.101 Städte und Gemeinden des Landes sind bisher in der Städtebauförderung berücksichtigt worden.

Das Bewilligungsvolumen für das Jahresprogramm 2021 steht heute noch nicht fest. Es wurde – soweit Fördermittel des Landes betroffen sind – im Doppelhaushalt 2020/2021 des Landes beschlossen: An Landesfinanzhilfen stehen für das kommende Jahr 155 Millionen Euro zur Verfügung. Die Bundesfinanzhilfen für die Bund-Länder-Programme werden jedoch erst im Rahmen der Beratungen des Bundeshaushalts 2021 festgelegt.

Im Jahr 2020 wurden im Rahmen der Programme der städtebaulichen Erneuerung in Baden-Württemberg rund 265 Millionen Euro, davon 101 Millionen Bundesfinanzhilfen, bewilligt. Hoffmeister-Kraut: „Die Mittel der Städtebauförderung sind für unsere Städte und Gemeinden unverzichtbar. Daher bin ich zuversichtlich, dass auch im Jubiläumsjahr 2021 die Fördermittel in entsprechendem Umfang zur Verfügung stehen.“

Die Programmausschreibung und weiterführende Informationen finden sich unter: www.stadterneuerung-bw.de
Direktlink: <http://wm.baden-wuerttemberg.de/de/bauen/staedtebaufoerderung/>